



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4510-036

GISPADID: 2001414

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte am Zoologischen Garten in Dortmund

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA52)

Gemeinde: Dortmund

Digitalisierte Fläche (ha):

8,12

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Relikte eines ehemaligen oberflächennaher Steinkohleabbaus befinden sich östlich des Zoologischen Gartens bei Brünninghausen. Mehrere kleinere Abraumhalden mit Kohlebröckchen sowie kohligen Letten, Tonschiefern (mit Pflanzenfossilien) und Sandsteinen, Reste von Pingenzügen, die im Streichen verlaufen und runde Pingenlöcher kommen dort vor. Abgebaut wurden (in Stollenbauweise) u. a. die Flöze Plasshofsbank, Girondelle und Mausegatt. Der Förderverein Bergbauhistorischer Stätten Ruhrrevier e. V. ließ dort zwei Informationstafeln aufstellen. Sie beschreiben die Lichtlöcher (Luftschächte) des Christine & Schöndeller Erbstollens, den Erbstollen selbst sowie die Kohlenflöze auf denen der Abbau umgegangen ist. Der Erbstollen führte das Grubenwasser in den Schondellebach ab.

Schutzziel:

Erhalt eines bedeutenden historischen Bergbaugebietes aus landeskundlichen und wissenschaftlichen Gründen

Bewertung:

erheblich gefährdet

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Westfalium

Holozän

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Ingenieurgeologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Aufschluss durch Bergbau

Steinkohleabbau

Pingen

Abraumhalde

Abbauspuren

Umfeld:

befestigter Weg

Wald

Gefährdung:

sonstiger Eingriff

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: z.Z. keine besonderen M. notwendig

Naturräumliche Zuordnung:

542 – Hellwegbörden

Höhe über NN:

min. 118 m, max. 124 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4510-036

Objektbezeichnung:

Bergbaurelikte am Zoologischen Garten in Dortmund

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

Gemeinde: Dortmund

(Nuts-Code: DEA52)

Digitalisierte Fläche (ha): 8,12

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4510, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2602428 / H: 5705119



Bearbeitung:

ehrenamtliche Mitarbeit:

OZ

Datum: 30.06.1989

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 07.12.2004

fachl. Bearbeiter

Datum: 07.12.2004

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 11.8.2013
